

Datum: 28.02.2024

Protokoll der Planungskonferenz vom 21.02.2024, 17:00 im SJA

Teilnehmer/innen

Frau Stahl, Frau Waldecker, Frau Breuer, Frau Tritschler-Haupenthal, Frau Koberstein-Pees, Herr Laube, Frau Fuhrmann, Herr Schubert, Herr Singer

Neu in der Runde: Brigitte Haus, Pro Fa als Vertreterinnen der Schwangerenberatungsstelle als Nachfolge SKF

Entschuldigt:

Frau Armbruster

Frau Wischer

Frau Depner

1. Genehmigung des Protokolls

Protokoll genehmigt

2. Rückmeldungen zum Netzwerktreffen 2023

Meinungen aus der Runde: Beeindruckende, authentische, runde Veranstaltung, gute Organisation, gute Moderation, persönliche Kontakte haben Weiterentwicklungen angestoßen

Hinweis zum Thema Begrifflichkeiten: [www. Leidmedien.de](http://www.Leidmedien.de)

3. 10 jähriges Jubiläum Startpunkt Leben: Vorschlag der Startpunkte und Entscheidung

- Es sind mehrere Aktionen über einen großen Zeitraum verteilt geplant.
- Familiensamstag am 30.11. in Kulturzentrum und VHS
- Es wurde eine unter AG zu Veranstaltungen 10jähriges gegründet, wer aus der Planungskonferenz würde mitarbeiten?

➔ Frau Breuer, Ines Krauter-Harney, Birgit Gutzeit, Yvonne Richter, Elke Fuhrmann, Tanja Tritschler-Haupenthal

Eventuell muss eine Summe aus dem Preisgeld des Kitapreises eingesetzt werden. Kein Widerspruch dazu!

Auch das Netzwerktreffen am **20.11. 2024** steht unter dem „Stern des Jubiläums“

Inhaltliche Ideen für das Netzwerktreffen:

- Rückschau auf 10 Jahre Netzwerk, und Vorstellung Startpunkte, - welche Herausforderungen stehen an?
- Input was ist der Nutzen eines Netzwerks? Welche Haltung braucht's für Netzwerkarbeit?
- Statement der Mitglieder der PK: Warum macht Netzwerken Sinn. Vielleicht als Video im Vorfeld einholen
- Darstellung: Was steckt hinter dem Netzwerk und der Planungskonferenz?
- Jeder sammelt nochmal Ideen fürs Netzwerktreffen, Referentenvorschläge bitte an Fr. Richter schicken

Außerdem geplant im Jubiläumsjahr:

- Kinoevent für Eltern, Zebrakino oder CineStar oder Wolkensteinsaal oder open air: „good enough parents“, „Liebe Wut und Milchzähne.“
- Noch zu klären: Wie werden die Karten für die Kino Events verteilt?

Themenspeicher für künftige Netzwerktreffen:

- Fachvortrag Thema: „wie ticken heute Eltern“
- Kinderschutz

4. Weiterentwicklung Leitbild Frühe Hilfen der Stadt Konstanz

Ergänzung bei „Zielen“ um „Schwangere“, weitere Rückmeldungen bis zwei Wochen vor dem nächsten Treffen per Mail an Yvonne Richter.

5. Aktueller Stand der Unterarbeitsgruppe „armutsgefährdete Familien – Antragshilfe“

Frau Richter berichtet:

Eine Befragung von verschiedenen Institutionen und Beratungsstellen zeigt, dass gerade bei den Migrationsberatungsstellen, den Schwangerenberatungsstellen, dem sozialen Dienst in den GU's, beim Integrationsmanagement, im Quartierszentrum Berchen-Öhmdwiesen und der allg. Sozialberatung Antragshilfen die eigentliche Arbeit sprengen. Besonders betroffen: Wohngeld, Kindergeld, Kinderzuschlag, Bürgergeld. Vor allem Menschen mit Migrationshintergrund haben einen hohen Beratungsbedarf.

Eine Unter-AG hat sich des Themas angenommen. TN: Frau Koberstein, Frau Eisenmann, Frau Kiehlholz, Frau Richter

Frau Koberstein berichtet:

Das Jobcenter überprüft und überdenkt regelmäßig die hausinternen Prozessabläufe in allen Bereichen und passt diese - im Rahmen bestehender Möglichkeiten - auf die Bedürfnisse der Klientel an.

Das Jobcenter bietet bereits unterschiedliche Unterstützungsmöglichkeiten an, die vorrangig zu nutzen sind bzw. auf die verwiesen werden soll.

Dazu zählen:

- Die **Jobcenter** sind **jeden Tag** (Mo-Fr) vormittags und donnerstags zusätzlich am Nachmittag **geöffnet**
- **Anliegenswunsch** mitteilen <https://www.jobcenter-kn.de/ihre-meinung/> / Thema: **Klappfeld öffnen und Anliegenart anklicken**
- **Erklärvideos** z. B. zum Bürgergeld <https://www.jobcenter-kn.de/geldleistungen/fragen-antworten/>
- **Online-Termine:** Um Wartezeiten in der Eingangszone zu vermeiden, kann ein **Termin online** gebucht werden:
 - Wunschtermin buchen <https://www.jobcenter-kn.de/online-services/>
 - <https://web.arbeitsagentur.de/portal/terminvereinbarung/pc/jobcenter/63402/52778a7c180ba762679aff39bbf37e95/vorort/terminauswahl>
 - Adresse eingeben (ohne Namen) – dann je nach Postleitzahl Ort (Singen, Konstanz) auswählen – runterscrollen zu möglicher Kontaktweg „auf vereinbaren Sie einen Termin klicken“ – Wunschtermin auswählen
- **Persönliche Vorsprache:** Hilfe bei der Antragsstellung ist nach Terminvereinbarung möglich, allerdings muss der Antrag zumindest rudimentär ausgefüllt sein (Name, Adresse, Kontodaten etc.). Was auch rechtlichen Gründen nicht möglich ist, dass die Mitarbeitenden den Antrag für den Kundin / die Kundin ausfüllen, d. h. die Kreuzchen setzen.
- **Antragsausfüllhilfen** gibt es mittlerweile in leichter und anderen Sprachen <https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-arbeit-finden/downloads-arbeitslos-arbeit-finden#buergergeld-formulare>
- Behörden und externen Einrichtungen können regelmäßig eine Telefonliste erhalten mit den Direktdurchwahlnummern der Führungskräfte (**nicht für die Klienten bestimmt!**), zur Klärung komplizierter Sachverhalte
- **Formularcenter** auf der Homepage <https://www.jobcenter-kn.de/formularcenter/>

Sollten diese Angebote bzw. Zugangswege nicht funktionieren, bitte Frau Koberstein informieren.

Das SJA strebt Gespräche mit den Verantwortlichen der betreffenden Stellen an um Lösungsmöglichkeiten zu entwickeln. Idee: Mit Einbeziehung von David Tchakoura in die Thematik.

Frau Bucci von der Familienkasse wäre 5. oder 6. Juni bereit für einen vor Ort Termin um Fragen von Beratungsstellen/Institutionen zu beantworten.

Idee: Brief schreiben an die verantwortlichen Stellen mit Verbesserungsvorschlägen, da z.B. die Antragsprache nicht von den Stellen direkt beeinflusst werden kann, sondern häufig vom Bund vorgegeben wird.

Die Unterarbeitsgruppe stellt noch mal die verschiedenen Hilfestellungen zusammen.

6. Sonstiges

Termine für die nächsten Treffen:

16. Mai, 17:00 Uhr im Sozial- und Jugendamt, Benediktinerplatz 2, Raum 3.09,

09.10., 17:00 Uhr im Sozial- und Jugendamt, Benediktinerplatz 2, Raum 3.09,

Für das Protokoll



Rüdiger Singer